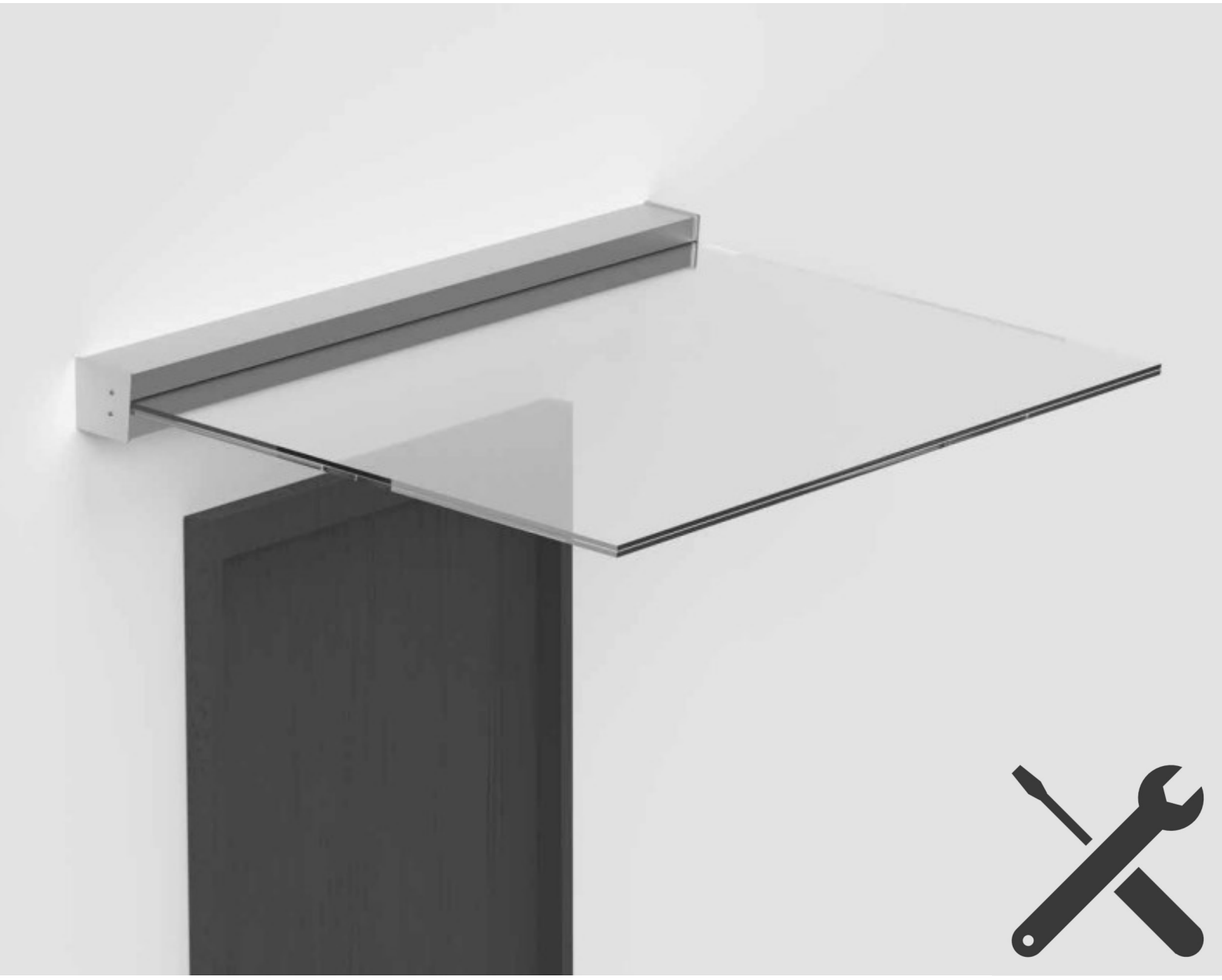
Vordach Liberum

Montageanleitung



Dein Wohnraum kann mehr als nur Indoor!

Version 04.2025

Inhalt

Vorwort ... 3
Wichtige Sicherheitsinformationen ... 4
Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen ... 4
Warnhinweise in dieser Montageanleitung ... 4
Allgemeine Informationen ... 5
Vor der Montage ... 5
Umgang mit dem Produkt ... 5
Bohrarbeiten ... 5
Befestigungsmaterial ... 5
Elektroarbeiten ... 5
Klebearbeiten ... 5
Lieferumfang und technische Daten ... 6
Standardausstattung ... 7
Optionales Zubehör ... 7
Befestigungssysteme ... 8
Beton / Mauerwerk ... 8
Beton / Mauerwerk mit Klinker ... 9
Wärmedämmverbundsystem (WDVS) - Untergrund tragfähig ... 10
Wärmedämmverbundsystem (WDVS) – Untergrund nicht tragfähig ... 11
Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel ... 12
Befestigungsmittel ... 12
Montageanleitung ... 13
Allgemein ... 14
Schritt 1 – Material auspacken ... 14
Schritt 2 – Ausrichten Wandprofil ... 15
Schritt 3 – Bohrungen ... 15
Schritt 3 – Gewindestangen einfügen ... 16
Schritt 4 – Rundschnur einfügen ... 16
Schritt 5 – Unteres Profil montieren ... 17
Schritt 6 – Klemmprofil montieren ... 18
Schritt 7 – Glas einsetzen ... 19
Schritt 8 – Glas fixieren ... 20
Schritt 9 – Klemmprofil verschrauben ... 20
Schritt 10 – Klemmprofil abdichten ... 21
Schritt 11 – Abdeckprofile montieren ... 21
Schritt 12 – Enkappen anschrauben ... 22

Schritt 13 – Wandanbindung abdichten.....22
Schritt 14 – Regenrinne vorbereiten.....23
Schritt 15 – Regenrinne anbringen.....23
Schritt 16 – Rinnen-Endkappen anbringen.....24

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf eines unserer Vordächer. Diese Anleitung enthält alle wichtigen Informationen, damit Sie schnell mit dem Produkt vertraut werden. Wir bitten Sie freundlich, diese Informationen gründlich durchzulesen, bevor Sie mit der Arbeit mit dem Produkt anfangen. Diese Anleitung ist für Endanwender und Monteure bestimmt.

Diese Anleitung wird in zwei Kapiteln unterteilt

1. Vorabinformationen
2. Montageanleitung

Beschreibung des Produktes

Das Vordach darf ausschließlich für den vom Hersteller bestimmten Verwendungszweck genutzt werden. Jede andere als die hier beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung gilt als zweckwidrige Verwendung. Weder der Hersteller noch der Vertreiber haftet für eventuelle Schäden oder Folgeschäden, die durch zweckwidrige, falsche oder unsachgemäße Verwendung entstehen.

Urheberrechtshinweis

Diese Anleitung darf ohne schriftliche Zustimmung weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden.

Technische Änderungen vorbehalten.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen

WICHTIG!

Lesen Sie diese Montageanleitung vor der Montage gründlich durch und bewahren Sie sie zur späteren Verwendung sicher auf.

Halten Sie die folgenden Sicherheitsmaßnahmen ein.

- Halten Sie sich an die Anweisungen und Warnhinweise in dieser Montageanleitung
- Sorgen Sie dafür, dass sich während der Montage keine unbefugten Personen im Montagebereich aufhalten
- Entpacken Sie das Produkt vorsichtig und verwenden Sie keine scharfen Werkzeuge, um das Produkt nicht zu beschädigen

Warnhinweise in dieser Montageanleitung

Vor der Handlungsanweisung, bei der Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht, stehen besonders gekennzeichnete Warnhinweise. Halten Sie die beschriebenen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr ein.

GEFAHR!

Weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr nicht eingehalten werden.

WARNUNG!

Weist auf eine mögliche Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr nicht eingehalten werden.

VORSICHT!

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu mittleren oder leichten Verletzungen führen kann, wenn die Maßnahmen nicht eingehalten werden.

ACHTUNG!

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn die Maßnahmen nicht eingehalten werden.

HINWEIS!

Gibt zusätzliche Informationen, um die Arbeiten zu erleichtern oder zu verbessern.

Allgemeine Informationen

Vor der Montage

Prüfen Sie das Produkt **vor** der Montage auf Transportschäden und auf Vollständigkeit.

Beanstandungen nach dem Aufbau können nicht mehr anerkannt werden.

Umgang mit dem Produkt

Behandeln Sie alle Komponenten mit äußerster Sorgfalt und vermeiden Sie Beschädigungen.

Stellen Sie die Komponenten nicht auf einem harten Untergrund ab, da dies zu Beschädigungen führen kann. Verwenden Sie stattdessen eine weiche Unterlage, wie z.B. Pappe, Styropor, eine Decke oder Ähnliches.

Glas darf nur stehend gelagert und transportiert werden. Um zu verhindern, dass die Glasscheibe umkippt darf diese nur auf der langen Kante gelagert werden. Wenn Sie mehrere Glasscheiben aneinander lehnen schützen Sie diese mit Zwischenlagen (z.B. Pappe).

ACHTUNG!

Gefahr vor Glasbruch. Vermeiden Sie den Kontakt zwischen Glas und Metall.

Bohrarbeiten

Im Bereich der Bohrarbeiten dürfen keine Leitungen für Gas, Wasser, Strom, Heizung oder Abflüsse verlegt sein.

Befestigungsmaterial

Das Befestigungsmaterial muss bauseits nach statischen Anforderungen und baulichen Gegebenheiten gewählt werden. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Statiker oder Fachbetrieb.

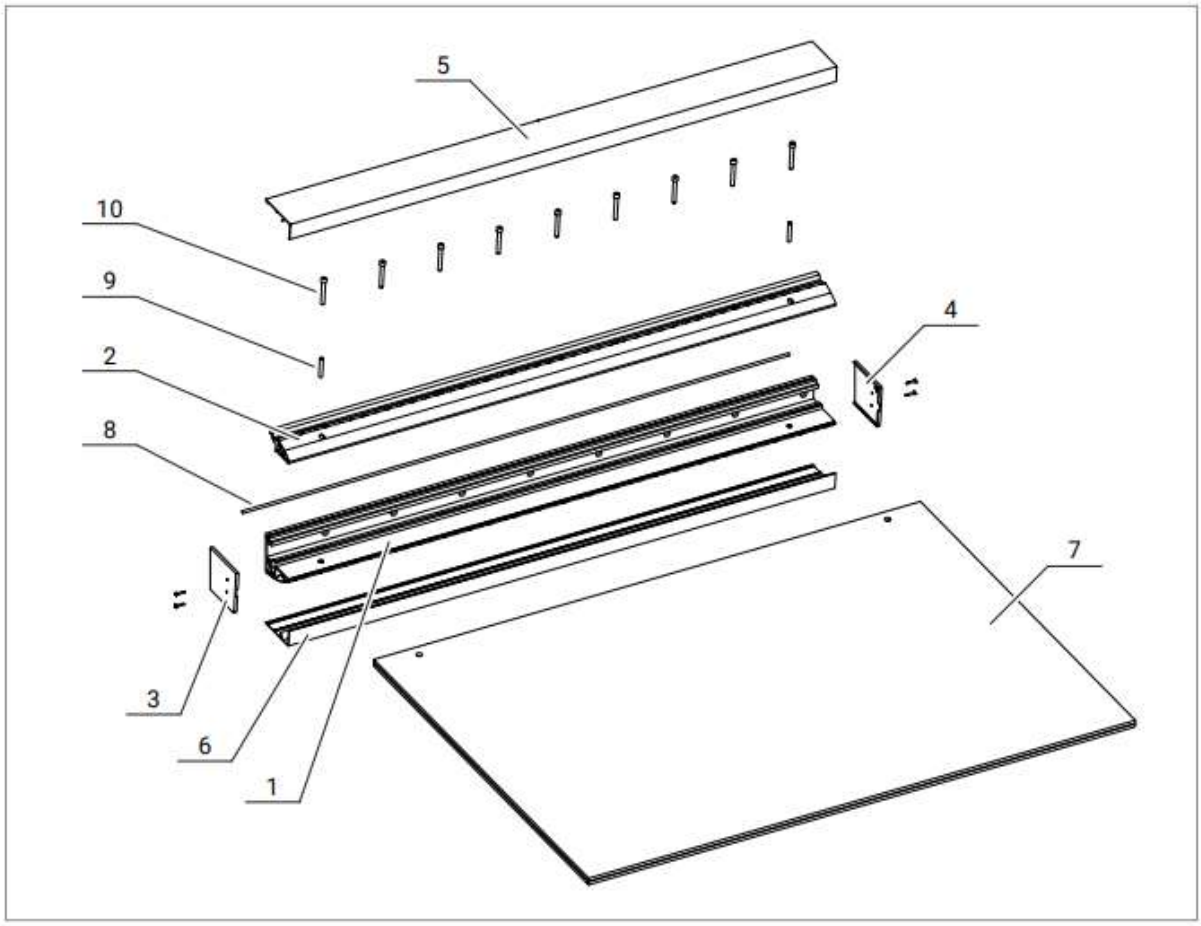
Elektroarbeiten

Elektrische Installationen dürfen nur durch eine autorisierte Elektrofachkraft durchgeführt werden.

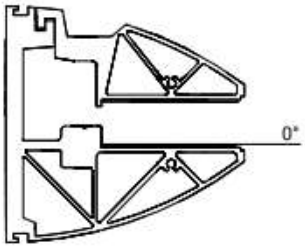
Klebearbeiten

Der Untergrund für Klebearbeiten muss sauber, trocken, öl- und fettfrei sein. Verwenden Sie eine ausreichende Menge des Klebemittels und berücksichtigen Sie die Herstellerangaben.

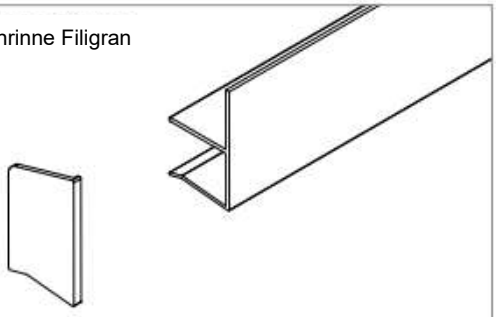
Lieferumfang und technische Daten



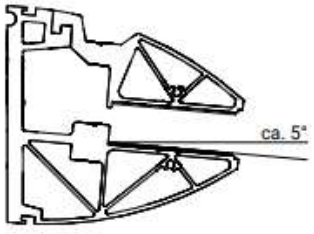
Profil Liberum mit Klemmprofil (0° Neigung)



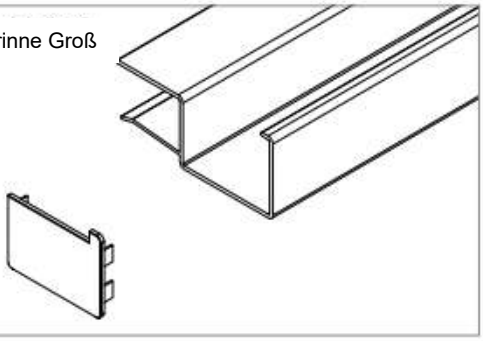
Regenrinne Filigran



Profil Liberum mit Klemmprofil (5° Neigung)



Regenrinne Groß



Lieferumfang und technische Daten

Standardausstattung

Pos.	Artikel	Anzahl
1	Profil Liberum (Dachneigung 0°) / Profil Liberum (Dachneigung ca. 5°)	1 Stück
2	Klemmprofil	1 Stück
3	Endkappen eckig / oval links (inkl. 2x Bohrschaube)	1 Stück
4	Endkappen eckig / oval rechts (inkl. 2x Bohrschaube)	1 Stück
5	oberes Abdeckprofil eckig / oval	1 Stück
6	unteres Abdeckprofil eckig / oval	1 Stück
7	Glasscheibe (mit 2x Bohrungen)	Je nach Größe
8	Rundschnur / Dichtung (nur bei 5° Neigung)	1 Stück
9	Sicherungsstift	2 Stück
10	Zylinderschraube M8 x 60mm	Je nach Größe

Optionales Zubehör

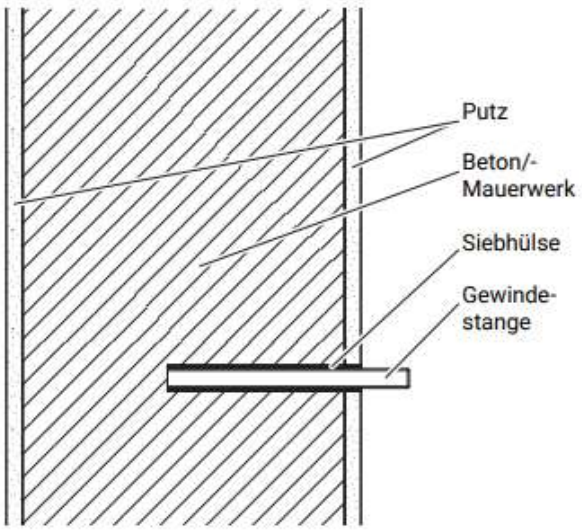
Pos.	Artikel	Anzahl
-	Regenrinne Filigran / Groß	1 Stück
-	Endkappe links / rechts für Regenrinne Filigran / Groß	1 Stück

Befestigungssysteme

Das Befestigungssystem für das Vordach muss auf den Baustoff der Wand abgestimmt sein. Je nachdem, ob Sie das Vordach an Beton, Mauerwerk oder einer wärmegedämmten Fassade befestigen möchten, benötigen Sie das entsprechende Befestigungsmaterial. Für eine stabile Befestigung des Vordachs muss die Verankerung in einem tragfähigen Untergrund erfolgen. **Die Bohrlochtiefe ist abhängig vom vorhandenen Untergrund.** Fragen Sie im Zweifelsfall einen Statiker oder Fachbetrieb.

Beton / Mauerwerk

Die Gewindestange (M12) werden mit Injektionsmörtel in die Wand geklebt. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet, die bündig mit der Wand abschließen.

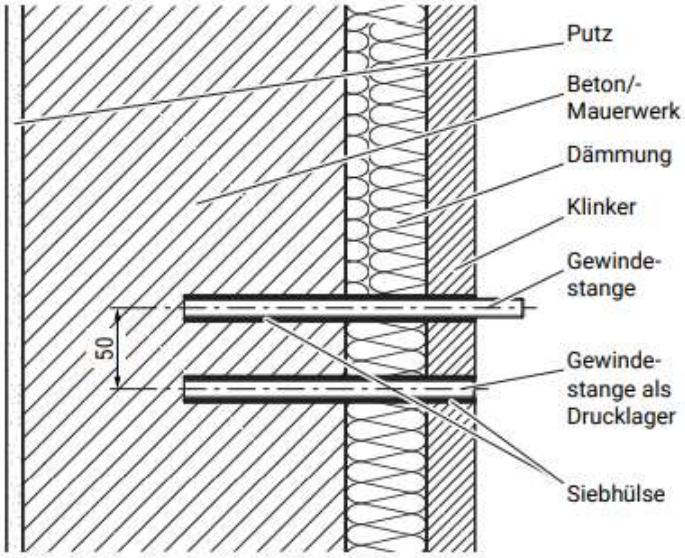


Bohrloch-Ø für Gewindestange M12	
ohne Siebhülse	ø16 mm
mit Siebhülse	ø18 mm

Befestigungssysteme

Beton / Mauerwerk mit Klinker

Die Gewindestange (M16, im vorderen Bereich auf M12 abgedreht) werden mit Injektionsmörtel in die Wand geklebt. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet, die bündig mit der Wand abschließen. Um den Druck auf den Klinker unterhalb der Gewindestange zu minimieren, müssen Drucklager eingebaut werden. Dafür werden im Abstand von 50cm Gewindestangen gesetzt, die bündig mit der Wand abschließen. Bei der Montage darauf achten, dass die Drucklager versetzt zu den oberen Gewindestangen montiert werden.

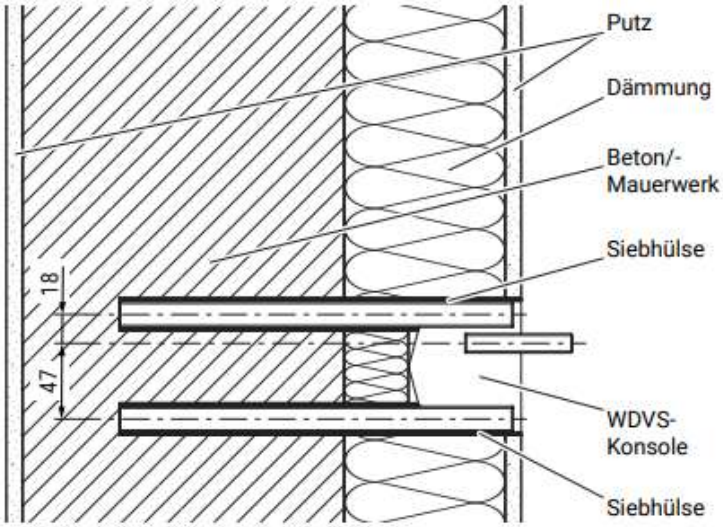


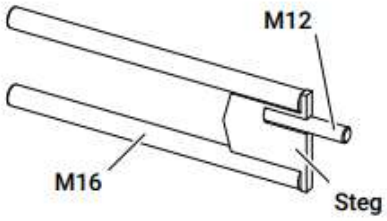
Bohrloch-Ø für Gewindestange M16	
ohne Siebhülse	ø20 mm
mit Siebhülse	ø22 mm

Befestigungssysteme

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) - Untergrund tragfähig

Bei einem tragfähigen Untergrund können die WDVS-Konsolen (Gewindestangen M16) mit Injektionsmörtel im Beton / Mauerwerk verankert werden. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet. Je nach Dicke der Wand müssen die Gewindestangen der Konsole gegebenenfalls gekürzt werden. Die Bohrlöcher werden 18mm über und 47mm unter den Aufnahmepunkten für das Grundprofil angezeichnet und gebohrt. Der Steg der WDVS-Konsole muss später bündig mit der fertig verputzen Wand sein.



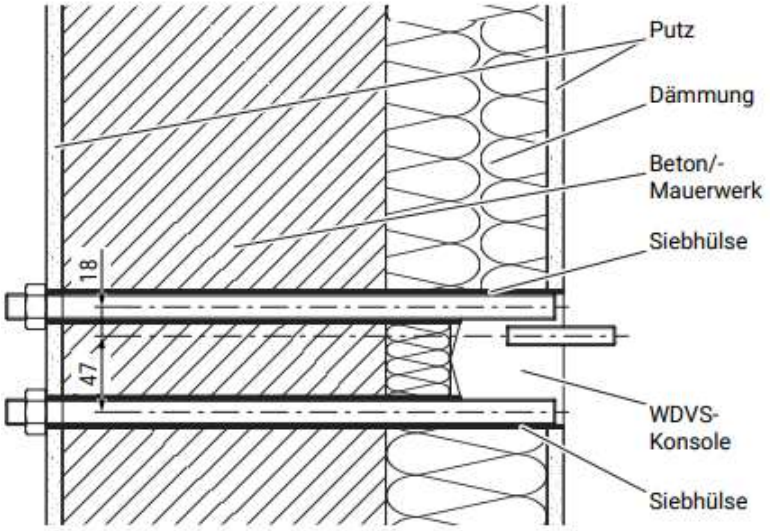


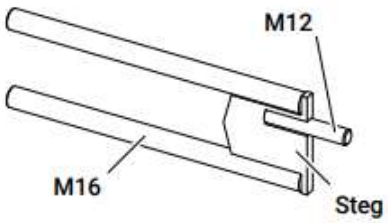
Bohrloch-Ø für Gewindestange M16	
ohne Siebhülse	ø20 mm
mit Siebhülse	ø22 mm

Befestigungssysteme

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) – Untergrund nicht tragfähig

Bei einem nicht tragfähigen Untergrund werden die WDVS-Konsolen (Gewindestangen M16) mit Injektionsmörtel im Mauerwerk / Beton verankert und auf der Innenseite der Wand gekontert. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet. Je nach Dicke der Wand müssen die Gewindestangen der Konsolen gegebenenfalls gekürzt werden. Die Bohrlöcher werden 18mm über und 47mm unter den Aufnahmepunkten für das Grundprofil angezeichnet und gebohrt. Der Steg der WDVS-Konsolen muss später bündig mit der fertig verputzten Wand sein.

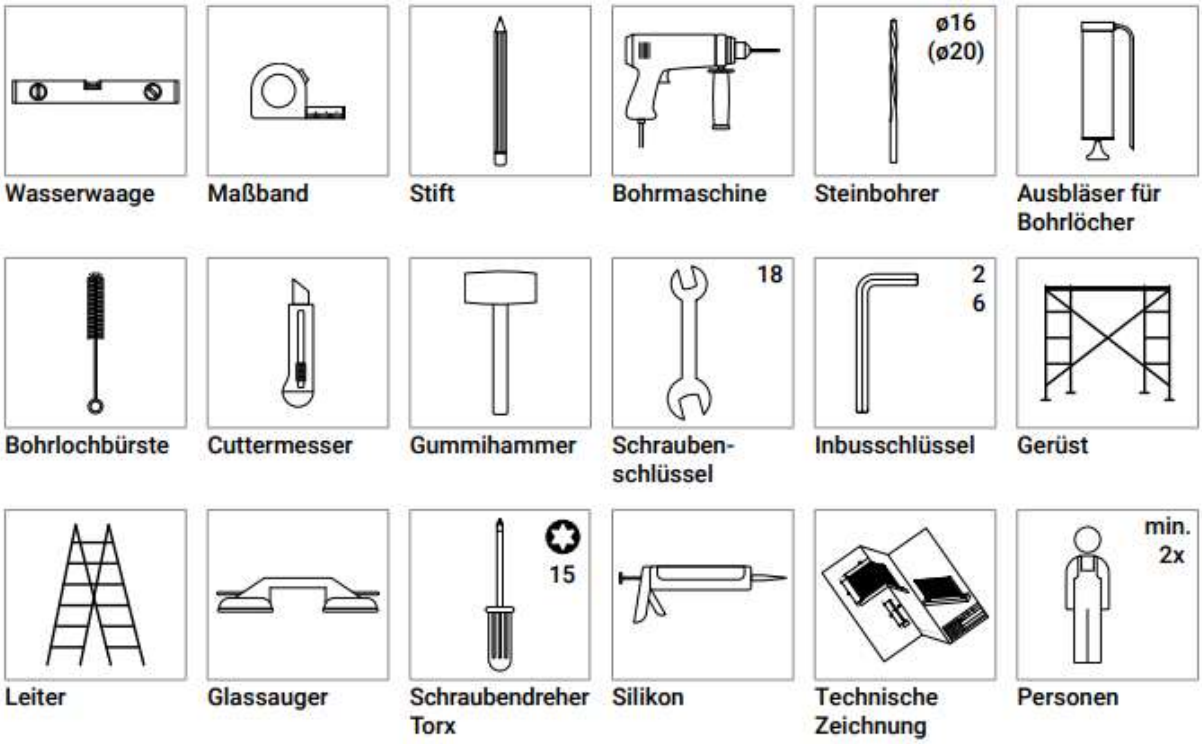




Bohrloch-Ø für Gewindestange M16	
ohne Siebhülse	ø20 mm
mit Siebhülse	ø22 mm

Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel

Hier werden alle benötigten Werkzeuge und Hilfsmittel aufgezeigt. Bitte beachten Sie, dass diese Übersicht für verschiedene Produkte allgemein angelegt wurde und somit einzelne Werkzeuge und / oder Hilfsmittel aufgezeigt werden, welche nicht für das entsprechende Produkt benötigt wird.



Befestigungsmittel (nicht im Lieferumgang enthalten)

Montageanleitung

Auf den folgenden Seiten beginnt das zweite Kapitel (Montageanleitung) dieser Anleitung.

Vordach Liberum

Allgemein

Diese Montageanleitung zeigt beispielhaft die Montage des Vordachs Free Five mit eckiger Profilabdeckung. Die Montage des Vordachs Free Zero erfolgt analog.

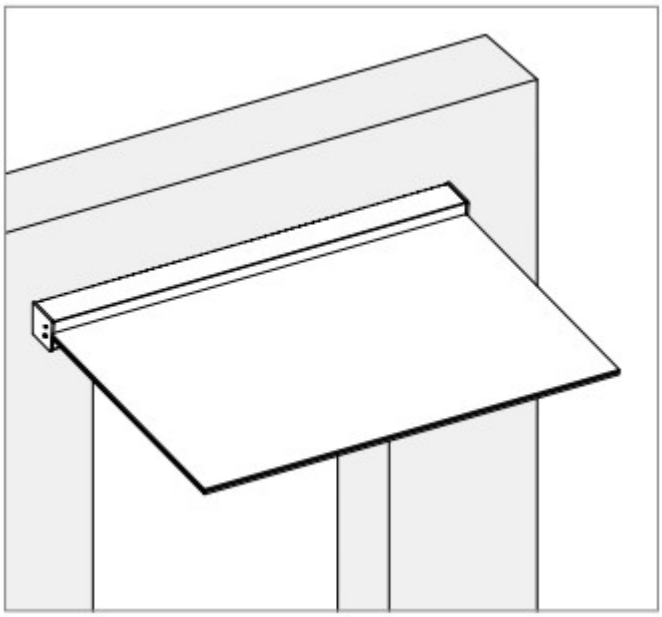
Die gezeigten Befestigungsmittel beziehen sich auf einen Untergrund aus Beton.

Führen Sie die Montage mit mindestens 2 Personen durch.

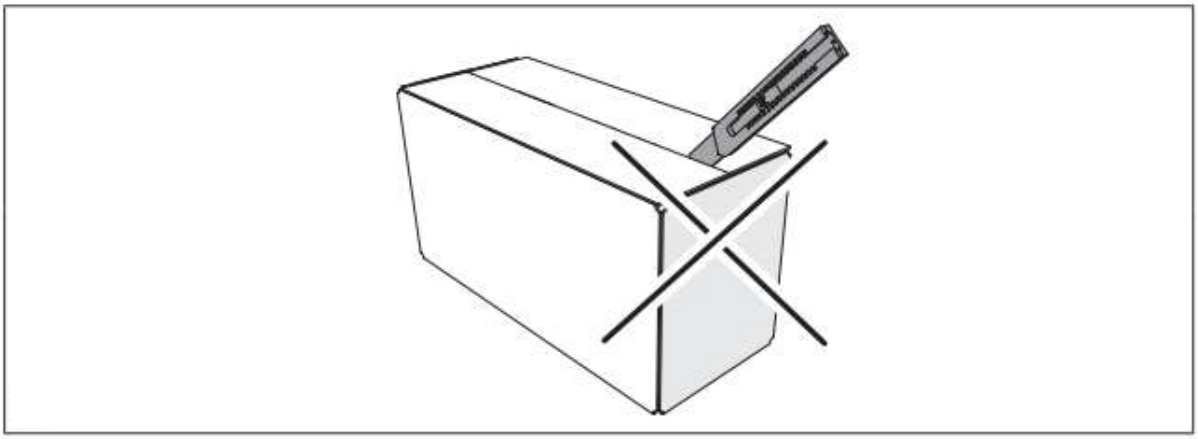
WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch herabfallende Bauteile.

Während der Montage dürfen sich keine unbefugten Personen im Montagebereich aufhalten.



Schritt 1 – Material auspacken



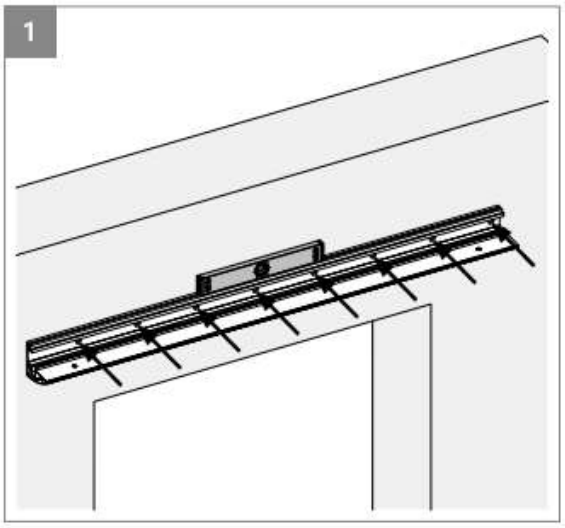
Packen Sie das Produkt vorsichtig aus. Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände, um die Kartons zu öffnen.

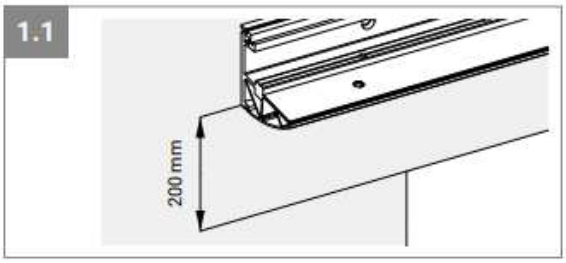
Schritt 2 – Ausrichten Wandprofil

Das untere Profil mittig über der Türöffnung auf die Wand setzen. Der Abstand zur oberen Türkante sollte ca. 200mm betragen. (Abb. 1.1)

Das Profil mit einer Wasserwaage waagerecht ausrichten.

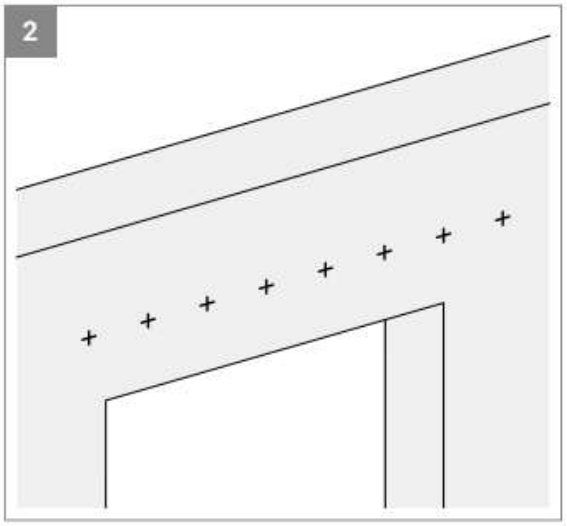
Alle Bohrungen für die Wandbefestigung mit einem Stift auf die Wand übertragen.





Schritt 3 – Bohrungen

Die angezeichneten Bohrungen bohren (Ø16mm, 120mm tief) und gründlich reinigen (mindestens 2x ausblasen, 2x bürsten, 2x ausblasen).

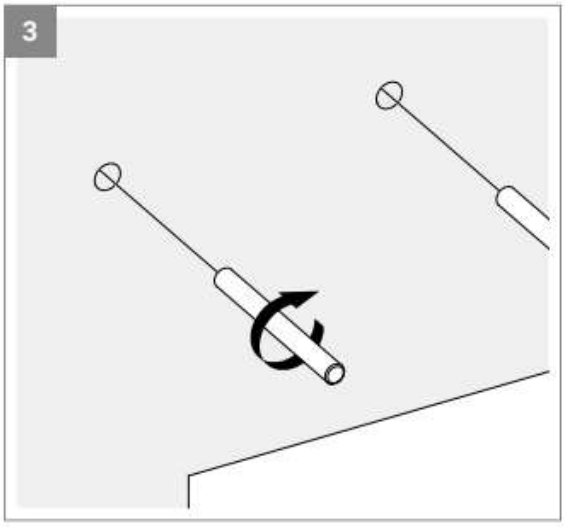


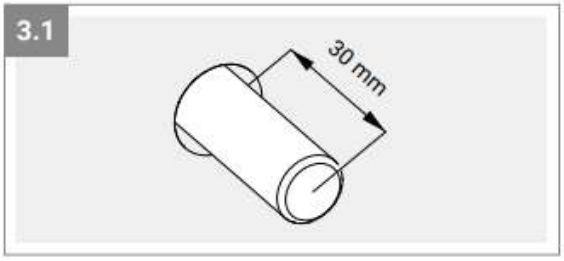
Schritt 3 – Gewindestangen einfügen

Die Bohrlöcher zu 2/3 mit Injektionsmörtel füllen.

Die Gewindestange M12 x 150mm unter leichten Drehbewegungen bis zum Bohrlochgrund eindrücken (Abb. 3) und den überschüssigen Injektionsmörtel mit einem Tuch abwischen.

Die Gewindestangen kragen ca. 30mm aus der Wand aus. (Abb. 3.1)

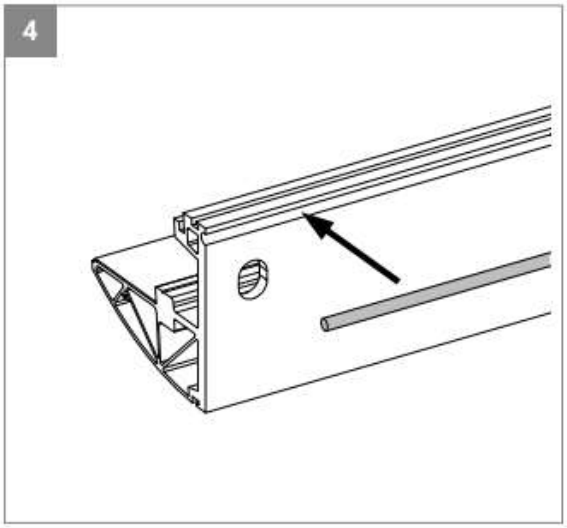


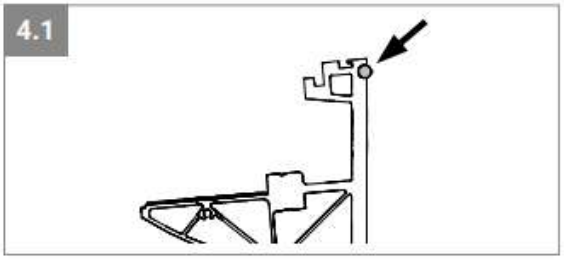


Schritt 4 – Rundschnur einfügen

Die Rundschnur in die Nut an der Rückseite des unteren Profils drücken. Dabei darauf achten, die Rundschnur nicht in die Länge zu ziehen.

Am Ende die Rundschnur passend abschneiden.





Nur bei der Variante mit 5° Neigung

Schritt 5 – Unteres Profil montieren

ACHTUNG!

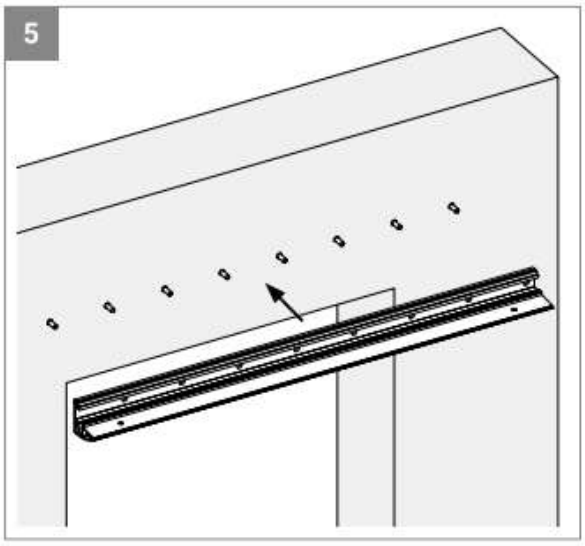
Nachdem der Injektionsmörtel ausgehärtet ist (Angaben des Herstellers beachten) das untere Profil auf die Gewindestange setzen. (Abb. 5)

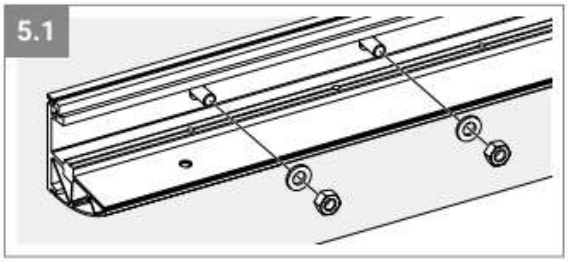
Bei Bedarf mit einem Gummihammer nachhelfen, damit das Profil bündig an der Wand sitzt.

Auf jede Gewindestange jeweils eine U-Scheibe und eine Mutter (M12) schrauben. (Abb. 5.1)

HINWEIS!

Schlüsselweite: 18mm, Anzugsmoments < 40N/m



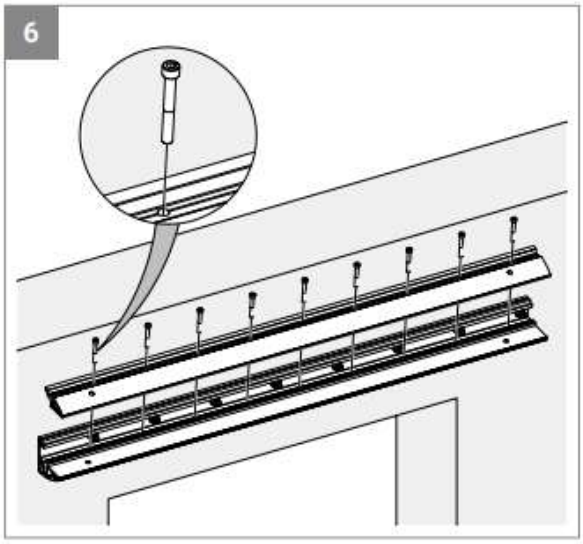


Schritt 6 – Klemmprofil montieren

Das Klemmprofil auf das untere Profil setzen und die Zylinderschrauben M8 x 60mm nur leicht anziehen.

HINWEIS!

Inbusschlüssel: 6mm



Schritt 7 – Glas einsetzen

WARNUNG!

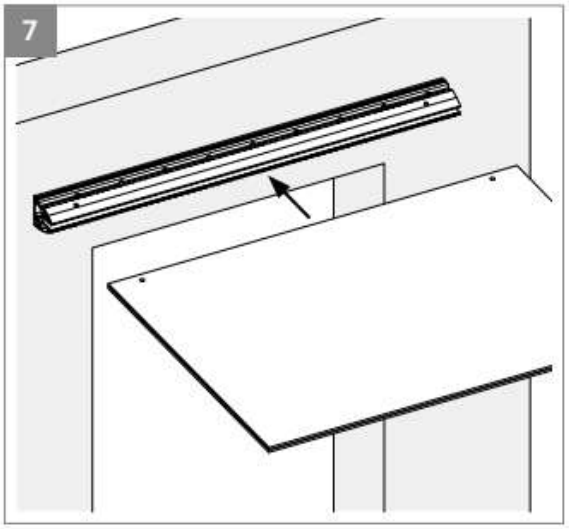
Verletzungsgefahr durch herabfallende Bauteile.

Das Glas muss so lange fixiert werden, bis das Klemmprofil endgültig festgeschraubt wird.

HINWEIS!

Ein Gerüst erleichtert die Handhabung und Positionierung des Glases. Dabei darauf achten, dass das Glas auf einer weichen Unterlage liegt.

Die Glasscheibe zwischen die beiden Profile schieben und an den Außenkanten der Profile bündig ausrichten.

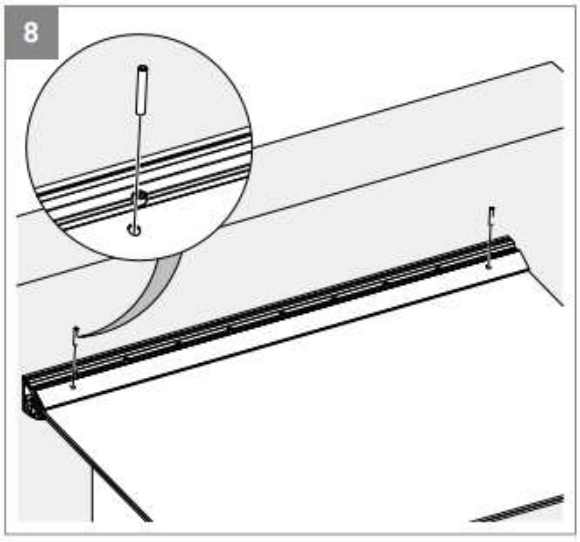


Schritt 8 – Glas fixieren

Die beiden Sicherungsstifte einsetzen.

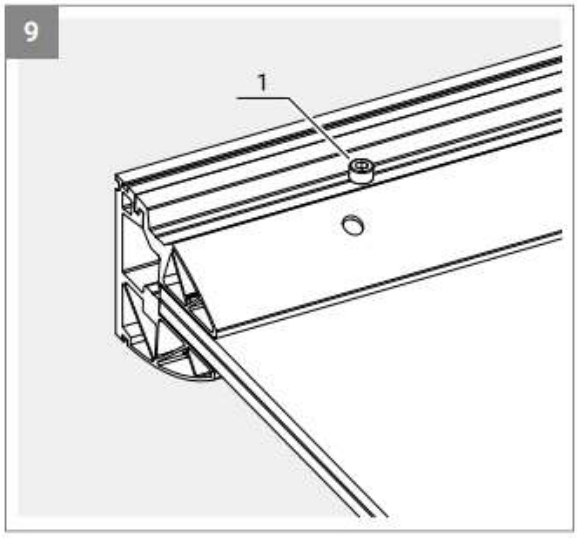
HINWEIS!

Die Bohrungen im Glas und Klemmprofil müssen genau übereinander liegen, damit sich die Sicherungsstifte problemlos einsetzen lassen.



Schritt 9 – Klemmprofil verschrauben

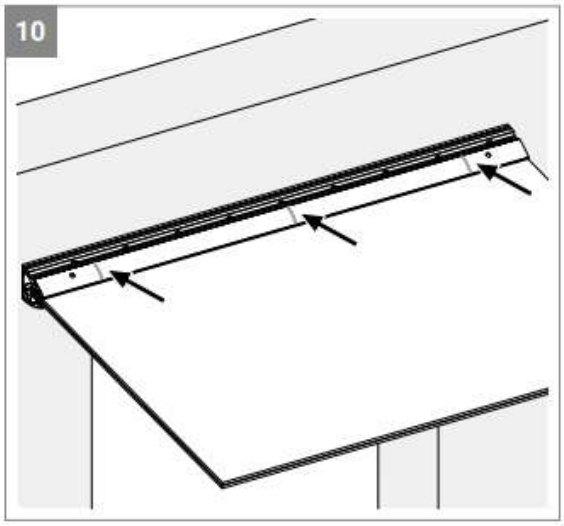
Die Schrauben des Klemmprofils (1) der Reihe nach mit 20Nm festziehen.

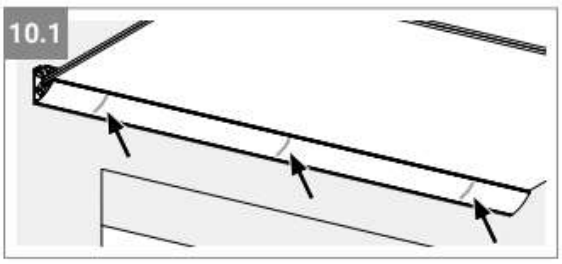


Schritt 10 – Klemmprofil abdichten

Auf die Rundung des Klemmprofils Silikon in Streifen auftragen (ca. 3 Streifen pro Meter).

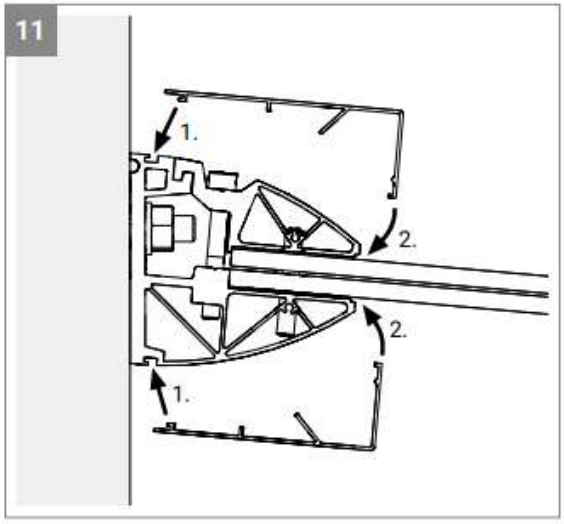
Auf die Unterseite des Liberum Profils (5° Dachneigung) auf die gleiche Weise Silikon auftragen. (Abb. 10.1)





Schritt 11 – Abdeckprofile montieren

Die Abdeckprofile von oben und von unten auf das Liberum Profil setzen.

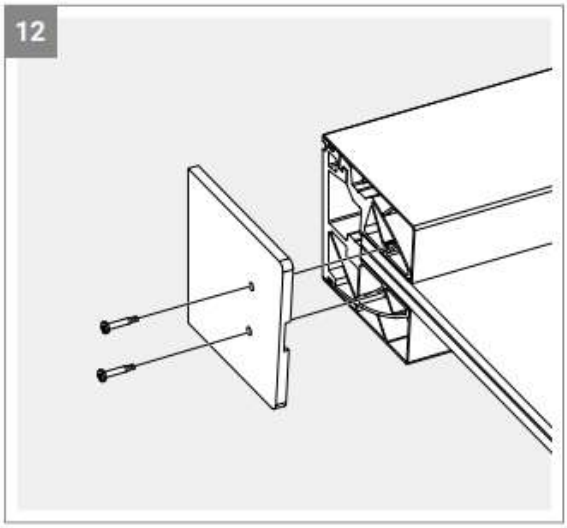


Schritt 12 – Enkappen anschrauben

Auf beiden Seiten des Vordachs die Endkappen mit jeweils 2 Bohrschrauben an den Profilen befestigen.

HINWEIS!

Torx: 15

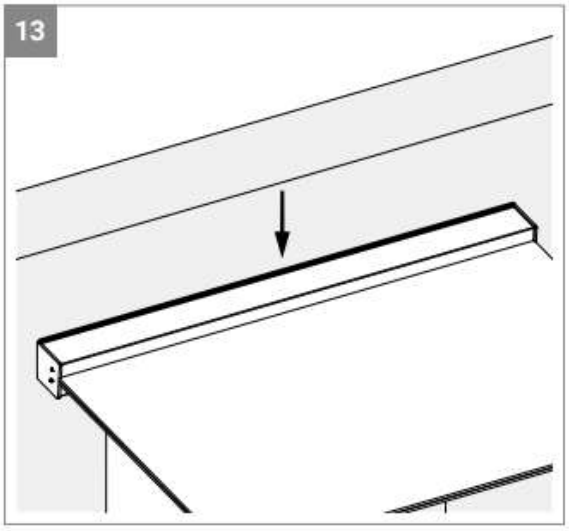


Schritt 13 – Wandanbindung abdichten

Den Spalt zwischen Wand und Profilabdeckung mit Silikon verschließen, damit kein Wasser hinter das Profil laufen kann.

HINWEIS!

Diese Silikonfuge ist eine Wartungsfuge.

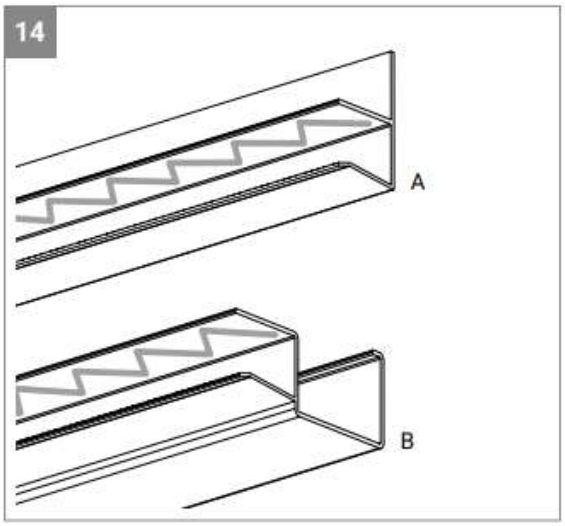


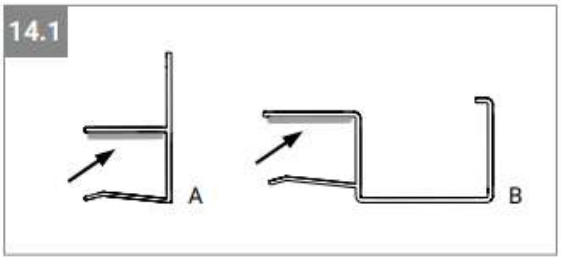
Schritt 14 – Regenrinne vorbereiten

Im oberen Winkel der Regenrinne über die gesamte Länge Silikon auftragen.

HINWEIS!

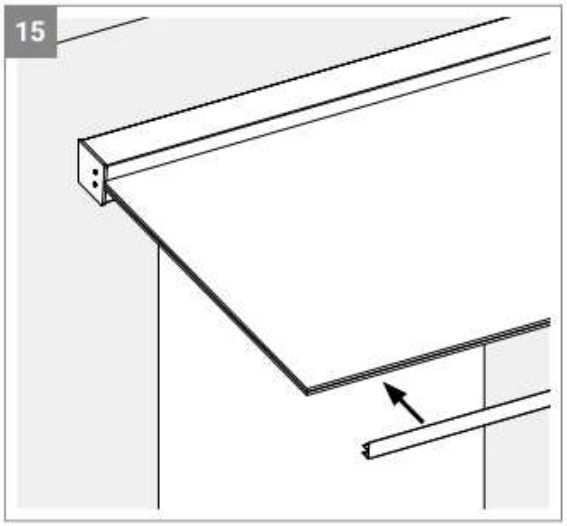
A = Regenrinne Filigran
B = Regenrinne Groß





Schritt 15 – Regenrinne anbringen

Die Regenrinne mittig ausgerichtet an die Glaskante setzen und bis zum Anschlag auf das Glas schieben.



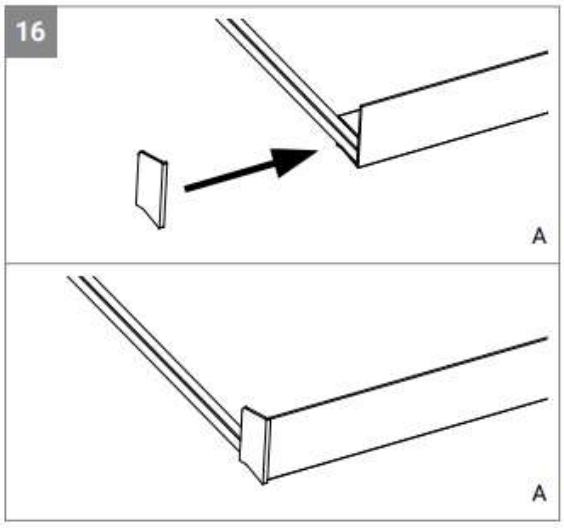
Optionaler Arbeitsschritt

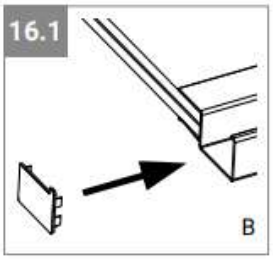
Schritt 16 – Rinnen-Endkappen anbringen

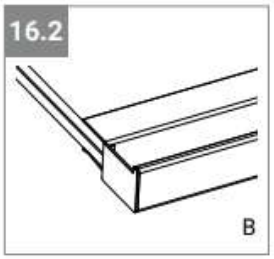
Soll das Regenwasser nur zu einer Seite des Vordachs abfließen, kann auf der gegenüberliegenden Seite eine Endkappe mit Silikon auf die Regenrinne geklebt werden.

HINWEIS!

A = Regenrinne Filigran
B = Regenrinne Groß







SIE HABEN DIE MONTAGE ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN!

Dein Wohnraum kann mehr als nur Indoor!

vivenda-garden

Web: www.vivenda-garden.de
Mail: info@vivenda-garden.de

Vertreten durch:
sw Konstruktionen UG (haftungsbeschränkt)
Eichendorffstraße 82
49479 Ibbenbüren
Germany

Tel.: 01573 4661482
Mail: info@sw-konstruktionen.de

VAGN.06.MA0004